

Angela Bierent-Vass
Röthenbachstraße 15
86984 Prem

Tel. 089 54212736
Angela_Bierent-Vass@web.de
www.osteopathie-bierent-vass.de

Seminar

Endokrinologie, Teil 1: Das weibliche und das männliche Hormonsystem

Datum und Zeit: 19. 01. 2024, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und 20. 01. 2024, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Biobäckerei Rampp, 1. Stock, Kirchplatz 14, 86984 Prem,

Kursbeschreibung:

Das Hormonsystem der Frau und des Mannes hat vielfältige Aufgaben und ist entscheidend für die Entwicklung, Physiologie und Funktion des Körpers. Die Hormone wirken zusammen und steuern wichtige Phasen im Leben beider Geschlechter. Im Kurs werden Strategien entwickelt, dieses System zu unterstützen, die Physiologie zu verbessern und Störungen entgegen zu wirken.

Kursinhalt:

Folgende Lebensphasen werden unter dem Aspekt der Geschlechtshormone betrachtet:

1. Ungeborenes bzw. Neugeborenes: Während der Schwangerschaft spielen Hormone eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung des Kindes und der Vorbereitung auf die Geburt. Störungen in diesem Stadium können zu Entwicklungsdefekten oder Frühgeburten führen.
2. Pubertät: In der Pubertät werden vermehrt Geschlechtshormone produziert, die für die Ausbildung der sekundären Geschlechtsmerkmale und die sexuelle Reifung verantwortlich sind.
3. Das Paar und Familiengründung: Hormone beeinflussen die Fortpflanzungsfähigkeit und die Regulation des Menstruationszyklus bei Frauen. Bei Männern spielen Hormone eine Rolle bei der Produktion von Spermien.
4. Leben in der Familie: Während der Familienphase beeinflussen Geschlechtshormone das allgemeine Wohlbefinden, die Stressreaktionen und die Regulierung des Stoffwechsels.
5. Zeit des Wechsels: Die Wechseljahre bei Frauen und die Andropause bei Männern sind Phasen, in denen sich die Hormonproduktion verändert und verschiedene Symptome auftreten können.
6. Alter: Im Alter kann es zu hormonellen Veränderungen kommen, die mit dem Altern und bestimmten altersbedingten Erkrankungen in Verbindung stehen.

Bei Störungen im Geschlechtshormonsystem können verschiedene Symptome und Pathologien auftreten, abhängig davon, welche Hormone betroffen sind und ob sie zu viel oder zu wenig produziert werden.

In der osteopathischen Untersuchung und Behandlung können verschiedene Techniken angewendet werden, um das Hormonsystem und die betroffenen Organe zu unterstützen. Dabei werden nicht nur die endokrinen Drüsen wie Hypothalamus,

Hypophyse, Ovarien, Prostata, Hoden usw. einbezogen, sondern auch die umliegenden Strukturen wie vegetative Nerven, Gefäße, andere Organe und Faszien systeme berücksichtigt. Ziel ist es, die Funktion und Kommunikation des Hormonsystems zu verbessern und das Gleichgewicht im Körper wiederherzustellen.

Es werden zusätzliche Hilfen, Eigenmaßnahmen und ärztliche Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten angesprochen.

Die Anmeldung erfolgt durch das beigefügte Anmeldeformular.

Kursgebühr pro Kurseinheit (2 Tage) 320,- €

Die Kursgebühr ist jeweils 4 Wochen vor Kursbeginn zu überweisen

Im Kurspreis mit einbegriffen sind Skript und Verpflegung in den Vor- und Nachmittagspausen

Für die Kurse sind VOD-Fortbildungspunkte anrechenbar.

Gerne unterstützen wir beim buchen einer Unterkunft falls erwünscht.